



Beratung Fütterung Management

Mängel im Grundfutter gezielt ausgleichen

Dipl.-Ing. Matthias Lins

Unabhängiger Fütterungs- und Managementberater

Vinschger Berglandwirtschaftstag 2015

Was ist „mängelfreies“ Grundfutter?



Was ist „mängelfreies“ Grundfutter?

- ▶ Hoher Protein- und Energiegehalt
- ▶ Sauber geerntet, keine Verschmutzung
- ▶ Kein Verderb:
 - ▶ Heu: trocken eingebracht/ausreichend belüftet
 - ▶ Silage: luftfrei verschlossen, ausreichend Vorschub/Verbrauch

Was sind Mängel?

Niedrige Inhaltsstoffe

Wenig Eiweiß

Wenig Energie

Viel Faser



Quelle: agrartechnik-im-einsatz.de

Was sind Mängel?

Eingeschränkte Qualität
durch Hanglage, Höhenlage,
Trockenheit, Staunässe

- Botanische Zusammensetzung
- Flurschaden



Futtermverschmutzung



Quelle: bergtrac.ch



Quelle: landwirt.com

Was sind Mängel?

Eingeschränkte Qualität durch unerwünschte Pflanzen

- Gemeine Risse
- Bewirtschaftungsfehler
- Muffiger Geruch - verschlechtert Schmackhaftigkeit des Futters



Gemeine Risse, Lücken ohne Nachwuchs

Was sind Mängel?

Verdorbene Futtermittel



Wieso sind Mängel ein Problem?

- ▶ Reduzierte Futteraufnahme
 - ▶ Sehr wenig Milch, sehr schlechte Fruchtbarkeit
- ▶ Gesundheitsprobleme
 - ▶ Verdauung, Euter

Sind Mängel ausgleichbar?

JA	NEIN
Niedrige Inhaltsstoffe Protein, Energie	Staubiges Heu
	Nacherwärmung bei Silage
	Schimmel Heu/Silage
	Gemeine Risse (muffiger Geruch)

Ausgleich von eiweiß- und energiearmen Grundfutter

Maßnahme	Wieso?
Futteruntersuchung	Wie groß ist das Problem?
Rationsplanung	Wie sieht die Schadensbegrenzung aus?

Jeder Betrieb mit eigener Lösung! Keine Pauschalrezepte



Beratung Fütterung Management

Ausgleich von eiweiß- und energiearmen Grundfutter

= viel Kraftfutter?



Beratung Fütterung Management

Vorgehensweise

zum Ausgleich von eiweiß- und energiearmen Grundfutter

- ▶ Einsatzmenge begrenzen
- ▶ Kühe zum Fressen „zwingen“?
 - ▶ Mischration
 - ▶ Kurz schneiden
 - ▶ Gezielte Aufwertung mit Energie- und Eiweißkomponenten

Mischrationen mit schwachem Grundfutter

- ▶ Maissilage maximieren
- ▶ Biertreber einsetzen
- ▶ Maiskornsilage füttern
- ▶ Kurzes Luzerneheu einmischen

Schwaches Heu in der silofreien Fütterung?

- ▶ Wenn möglich an Trockensteher, trächtige Kalbinnen
- ▶ Menge begrenzen
- ▶ Eiweiß- und Energie-Kraftfutter erhöhen

Ziele:

- ▶ Einbruch der Futteraufnahme vermeiden
- ▶ Trotz eiweiß- und energiearmem Grundfutter möglichst leistungsgerechte Fütterung
- ▶ Sinnvolle Verwertung dieses Grundfutters am Betrieb

Zusammenfassung

- ▶ Schlechtes Grundfutter mit vielen Ursachen
- ▶ Bewusstsein über mögliche negative Einflüsse = 1. Schritt zur Problemlösung
- ▶ Einsatzmenge bei laktierenden Kühen minimieren
- ▶ Alternative Verwertung im Stall prüfen
- ▶ Dann erst mit großen / notwendigen Kraftfuttermengen ausgleichen
- ▶ Bedarfsdeckung der Kühe ist kompromisslos!



Beratung Fütterung Management

Matthias Lins

www.lins-profitabel.at